



Schulprogramm

Das Schulprogramm zeigt auf, mit welchen Themen sich das Schulteam in den nächsten drei bis vier Jahren auseinandersetzen wird. Es bildet die Grundlage für die längerfristige Entwicklung der Schule im Sinne des Leitbildes und damit für die Gestaltung der Jahresplanung und die Fokussierung bei der jährlichen Standortbestimmung. Zum einen ergeben sich die Themen aus den Bedürfnissen der Schülerinnen und Schüler, sowie den Lehr- und Betreuungspersonen, zum anderen werden sie als Aufträge von der Stadt Zürich oder der Bildungsdirektion vorgegeben.

Um die Projekte umzusetzen, arbeiten wir in Projektgruppen an Entwicklungsprojekten. Das Schulprogramm wird jährlich evaluiert, angepasst und erweitert.

Thema	Bezug/ Herkunft	Zielsetzungen	Ist-Zustand	2020	2021	2022	2023
Lebensraum Schule Unterricht und Betreuung							
Gewaltprävention Soziale emotionales Lernen	<p>Leitsatz: „Wertschätzung, Einfühlungsvermögen, Toleranz und Offenheit prägen das Miteinander an unserer Schule.“</p>	<p>Grundsatz: „Wir unterstützen SuS im Erwerben von sozialen Kompetenzen und Konfliktstrategien. Wir stärken das Selbstwertgefühl der SuS und lassen sie Selbstwirksamkeit erfahren. Mit der Förderung dieser Kompetenzen legen wir die Grundlage für eine gute Lern- und Arbeitsatmosphäre</p>	<p>Wir sind eine DENK-WEGE» Schule www.gewaltprävention-an-schulen.ch Alle Mitarbeitenden haben sich zur Mitarbeit mit dem DENK-WEGE Programm bereit erklärt. Für neue Mitarbeitende ist die Bereitschaft mit DENK-WEGE zu arbeiten eine Voraussetzung. Das DENK-WEGE Lehrmittel wird in allen Klassen angewandt. Die Inhalte werden in der Betreuung mitgetragen. Ein Kompetenzraster steht für alle Stufen zur Verfügung. Die Eltern werden informiert und nach Bedarf mit einbezogen. Jährlich wird ein DENK-WEGE Leitsatz als Jahresthema gewählt. 2016: „Unser Spiel ist fein, egal ob gross oder klein“ 2017: «Respekt» (Rund ums Thema «Grüssen») 2018: «Wir sind das grosse Vorbild» 2019: «Wir sind gerne zusammen» 2020: «Nicht zuschauen, sondern helfen! » 2021: «Ich trage Sorge zu mir und allen anderen» 2022: «Wir bringen uns ein und übernehmen Verantwortung»</p>	<p>Der Schülerrat hat folgenden Jahresleitsatz gewählt: «Nicht zuschauen, sondern helfen» Themen: Zivilcourage, Individuum stärken, Mut zur eigenen Meinung Der Schülerrat soll weiterhin verstärkt in die Verantwortung und die Gestaltung des Lebensraums Schule einbezogen werden. SuS werden sporadisch vom Schulteam an den Eingangstüren begrüsst. DENK-WEGE: Wir führen eine Zwischenevaluation mit dem Schulteam (Fachbereiche Unterricht und Betreuung) durch.</p>	<p>Weiterbildung: Überfachliche Kompetenzen im Lehrplan 21. DENK-WEGE-Team, Team Motto-Tage, unter Einbezug der Schulkonferenz und des Schülerrats</p>	<p>Projektwoche: „Meine Welt“ Denk-Wege-Tag: „Sternwanderung“ *SuS Verantwortung übergeben/in die Verantwortung miteinbeziehen: Konfliktlotsen Ideenbüro Vollversammlung 50 Jahre Vogtsrain Jubiläumsfest Festgestaltung mit allen Schulbeteiligten Denk-Wege-Tag: „Sternwanderung“</p>	
	«Wir engagieren uns für gute zwischenmenschliche Beziehungen und ein angenehmes Schulklima»	<p>Umgang mit Regeln und Konsequenzen Eine konsequente Haltung und gemeinsames Vorgehen bei Regelübertritten und respektlosem Verhalten. Eine gute Schul- und Lernatmosphäre für alle Schulbeteiligten ermöglichen.</p>	<p>Eine Auseinandersetzung im Team in Bezug auf die Schulregeln und den Umgang mit Konsequenzen hat stattgefunden. Die Hausordnung wurde entschlackt und angepasst. Die DENK-WEGE Leitsätze gelten als Richtlinie, wie wir uns im Lebensraum Schule verhalten. Ein schulinterner Leitfaden unterstützt den Umgang mit Regeln und Konsequenzen. Wir stärken bei den SuS das Bewusstsein der Leitaussagen und deren inhaltlichen Bedeutung = fortlaufender Prozess Das Schulteam kennt den VSA-Leitfaden Schulpflicht, Disziplinarmassnahmen und Elternpflichten und ist informiert über den Umgang mit schwierigen Schulsituationen</p>	<p>Fortlaufender Prozess Anwendung des Leitfadens Individuelle Vereinbarungen mit SuS werden nach Bedarf eingesetzt gemäss Handreichung «Umgang mit schwierigen Schulsituationen» angegangen</p>	x	x	x

Thema	Bezug/ Herkunft	Zielsetzung	Ist-Zustand	2020	2021	2022	2023
Lehren und Lernen							
Unterrichts- entwicklung Lehrplan 21	VSA Kantonales Projekt	Der Lehrplan 21 ist bis Ende Schuljahr 2022 umgesetzt	<p>Informationsveranstaltungen auf Kreisebene. Schulinterne Standortbestimmung mit PHZH. Online-Lerneinheiten werden individuell, im PT oder als ganzes Unterrichtsteam genutzt</p> <p>Auseinandersetzung mit der Beurteilung im kompetenzorientierten Unterricht.</p> <p>Das PT Unterstufe entwickelt ein Beurteilungssystem, das den SuS und den Eltern den Kompetenzerwerb visuell darstellt.</p> <p>Ein theoretischer Input zur Beurteilung fand statt (Dozent PHZH)</p> <p>Curriculum NMG Im Fachbereich NMG sind Themenbereiche stufenübergreifend den Zyklen zugeordnet.</p> <p>PT Unterstufe: Das Beurteilungssystem in Zeugnisgesprächen wurde evaluiert und wird in Zeugnisgesprächen angewandt.</p> <p>PT Mittelstufe: Eine Auseinandersetzung mit der Beurteilung im kompetenzorientierten Unterricht mit Fokus auf die formative Beurteilung hat stattgefunden.</p>	<p>Lehrplan 21 - Weiterbildung Individuelle Weiterbildung.</p> <p>Lernlupe Einführung Lernlupe. Eine Delegation des Schulteams besucht eine Weiterbildung.</p> <p>Schnittstelle Stufen-/Zyklusübertritt Erarbeitung eines «Übergabebefehls» um den Informationsfluss beim Stufen-/Zyklusübertritt zu institutionalisieren.</p> <p>Übersicht NMG Themen Eine Übersicht und ein Ablagesystem, physisch und elektronisch wird erstellt.</p> <p>Beurteilung Überfachliche Kompetenzen (Zeugnis Rückseite): Raster der MST wird an Raster der UST angepasst</p> <p>PT Kindergarten: Gestaltung und Entwicklung von Lerngelegenheiten, mit dem Ziel einen vielfältigen Kompetenzerwerb zu ermöglichen.</p>	<p>Ethik</p> <p>Überfachliche Kompetenzen</p> <p>Formative Beurteilung ff</p> <p>Fachbereiche:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Mathematik • Sprache • NMG <p>Binnendifferenzierung/Integration</p> <p>Sprechtechnik</p> <p>Auftrittskompetenz</p> <p>Beurteilung im Fach Deutsch Zyklus 1 + 2 – Q-Tag zur formativen Beurteilung</p>	<p>Der LP 21 ist umgesetzt</p>	

Thema	Bezug/ Herkunft	Zielsetzung	Ist-Zustand	2020	2021	2022	2023
Lehren und Lernen							
Unterrichts- entwicklung Stufenübergrei- fende Ziele	Kantonale Fachstelle für Schulbeurtei- lung „Wir empfehlen Ihnen die Unterrichts- entwicklung stärker auf gemeinsame, stufenübergrei- fende Ziele auszurichten“	Aufbauendes Lernen Jede Stufe profitiert von den erworbenen Kompetenzen (Lern- und Lernarrangements / Lerntechniken) der vorangehenden und baut darauf auf, mit dem Ziel einen systematischen Aufbau über die Stufen hinweg zu ermöglichen	Portfolio vom Kdg – 6. Klasse Ein Leitfaden ist erstellt. Vernetzung Gegenseitige Vorstellung der Bereiche als Grundlage für eine aufbauende, ganzheitliche Förderung. Der Austausch über den Unterricht und das Lernen allgemein werden durch die Kollegialen Hospitalationen und Weiterbildungen im Hinblick zur Umsetzung des LP 21 intensiviert und institutionalisiert. Der LRS-Leitfaden wird vom Kindergarten bis zur 6. Klasse angewandt.	→ <i>Siehe auch Umsetzung LP 21:</i> Zeitgefässe für den verstärkten Austausch zu pädagogischen Themen und gemeinsamer Unterrichtsentwicklun- g werden ermöglicht. Portfolio Leitfaden/Einträge Die Anwendung des Portfolios soll in allen Stufen besser genutzt und verankert werden.	→ Siehe auch Beurteilung LP 21: Austausch zwischen den PTs zur Beurteilungspraxis Mittelstufe Formative Beurteilung: Werkzeuge zur Beurteilung gemäss LP21 sind für verschiedenen Fächer erstellt (MA, DE, FR, EN) Wir tauschen Unterrichtsmaterial zu diversen Themen/Fächern aus (Marktstand/Ablage auf LL) Kiga/UST Schnittstellen- gespräche Kdg/Ust institutionalisieren Alle Stufen NMG Curriculum NMG: Digitales Ablagesystem NMG: überprüfen und finale Lösung aufschreiben. NMG: Themen aufarbeiten und allenfalls weitere Themen NMG erarbeiten. Leitfaden soll erarbeitet werden, damit auch neue LP wissen, wie NMG Themen	GUMPT (PT UST/MST) Auseinandersetzung zum Thema Hausaufgaben, Leistungsbewertung durch das GUMPT (PT UST/MST) Kindergarten Auseinander- setzung mit Mathematik. Das Schulteam wird darüber informiert. Unterstufe Internes Übergabedokument (Leitfaden, Übergabezettel) für die Schnittstelle UST- MST Mittelstufe Austausch Unterrichtsmaterialien zu diversen Fächern, systematische Ablage	

					abgelegt werden sollen.	Lernlupe (Zyklus 2) Lernfördersystem/ Lernstandserhebung Information + Einführung	Lernlupe (Zyklus 2) Weiterführung Einführung Standard: Lernlupe 5.+ 6- Klasse nutzen Lernlupe	
--	--	--	--	--	-------------------------	--	---	--

Lehren und Lernen

Integrative Förderung	SIS Städtisches Projekt: Stärkung der Integrationskraft der Schulen	Das Förderkonzept wird überarbeitet Der Förderprozess überprüft	Das Förderkonzept wurde im Rahmen der Einführung der Integrativen Förderung erarbeitet. Der schulinterne Förderprozess soll anhand neuer Erkenntnisse und gemäss den Anforderungen und Leitplanken an eine dokumentierte Förderplanung überarbeitet und angepasst werden Das Schulteam wurde über das neue Tool Förderkompass informiert. In der Unterstufe wird es angewandt.	Das Förderkonzept wird überprüft und angepasst. Förderplanungen werden verglichen und reflektiert. Berichte bei Lernzielanpassungen werden verglichen und reflektiert, mit dem Ziel einer Vereinheitlichung auf Schulebene. Der Förderkompass wird im Kindergarten und in der Mittelstufe eingeführt. Ein schulinterner Leitfaden wird erstellt Eine Mappe mit Vorlagen wird zuhänden den LP und der Betreuung zusammengestellt.	Das Förderkonzept wird durch das IF PT und die SL überarbeitet.	Das Förderkonzept geht in die Vernehmlassung. Abnahme des überarbeiteten Konzepts an der Standortbestimmung 22.	
------------------------------	--	--	--	---	---	--	--

Thema	Bezug/ Herkunft	Zielsetzung	Ist-Zustand	2020	2021	2022	2023
Lehren und Lernen							
ICT	Städtischer Auftrag	ICT Konzept Ein lokales ICT-Konzept wird erarbeitet und umgesetzt	Das lokale ICT-Konzept wird im April 2019 der Behörde zur Überprüfung übergeben.	Das ICT-Konzept wird umgesetzt. Support LP durch PKS gemäss ICT Konzept wird eingerichtet.	Unterstufe Nachbearbeitung des Fernunterrichts und die Weiterbearbeitung der daraus entstandenen Erkenntnisse mit dem Fokus auf digitale Tools/Hilfsmittel/ Apps	x	x
Feedbackkultur	Kantonale Fachstelle für Schulbeurteilung Empfehlung „Setzen Sie auch in der Unterrichtsentwicklung das 360° Feedback ein“	Kollegiale Hospitationen und kollegiales Feedback Wir intensivieren den fachlichen Austausch über den Unterricht und vertiefen die kollegialen Beziehungen.	Kollegiales Feedback und kollegiale Beratung finden in den Pädagogischen Teams statt. Die Schülerinnen und Schüler haben Feedbackmöglichkeiten im Klassen- und im Schülerrat. Via Klassendelegierte werden regelmässig Rückmeldungen zu Anliegen und Themen des Schülerrats eingeholt. Im Elternrat wird regelmässig ein Feedback zu aktuellen Anlässen und Themen eingeholt. 2016: Ein 360° Feedback im Rahmen der Externen Evaluation hat stattgefunden 2017 + 2018: Kollegiale Hospitationen haben stattgefunden und wurden in den PTs evaluiert. Hospitationen sollen weitergeführt werden SPT, PT Kindergarten, Unter- und Mittelstufe Eine Weiterbildung zum Thema «Fallbesprechung» mit LOA (Lösungsorientierter Ansatz) wurde durchgeführt. 2019 –: Regelmässige kollegiale Hospitationen werden durchgeführt	Kollegiale Hospitationen finden statt. Eine Zwischenevaluation wird Ende Schuljahr 2019/2020 durchgeführt.	Kollegiale Hospitationen und regelmässige Fallbesprechungen mit kollegialem Feedback finden in den PTs statt	360° Feedback findet im Rahmen der Externen Evaluation durch die FSB statt.	

Thema	Bezug/ Herkunft	Zielsetzung	Ist-Zustand	2020	2021	2022	2023
Betrieb und Infrastruktur							
Raumplanung	Stadt Zürich Amt für Hochbauten Schulraum- planung	Erweiterung der Betreuungseinrich- tungen Erweiterung der Kindergartenstand- orte Erweiterung Kooperationskin- dergarten Am Wettingertobel Sanierung Schulanlage Vogtsrain	Inbetriebnahme einer neuen Hortlokalität «Höngger Markt» Eröffnung eines neuen Kindergartenstandortes – alte CS Filiale Der Kindergarten Am Wettingertobel ist eine Kooperation mit der Heilpädagogischen Schule. Es steht ein Klassenzimmer und ein kleiner Gruppenraum zur Verfügung. Für einen optimalen Betrieb ist mehr Schulraum erforderlich Eine Gesamtsanierung der Schulanlage Vogtsrain ist geplant, gleichzeitig Umsetzung Tagesschuleinführung.	Erstellung Betriebskonzept Sanierung	Planung der neuen Hortlokalität Umstellung zu Stufenhorts Fortsetzung Prozess	Feb. 2022 Eröffnung der Hortlokalität Planung des neuen Kindergartenstand- orte Fortsetzung Prozess	Eröffnung des Kindergartenstandort es HPS Klasse gelb zieht ins Schulhaus Vogtsrain. Der Koki wird durch einen Raum erweitert. Fortsetzung Prozess

Thema	Bezug/ Herkunft	Zielsetzung	Ist-Zustand	2020	2021	2022	2023
Kooperationen							
Elternmitwirkung	Leitsatz: „Wir pflegen den Kontakt zu den Eltern und fördern Strukturen, die Elternmitarbeit ermöglichen.“	„Gemeinsam unterwegs“ – Zusammenarbeit mit Eltern als Ressource Wir führen den Prozess in Bezug auf die Umsetzung unserer Leitaussagen weiter. Anhand der Ergebnisse aus der Leitbildarbeit prüfen wir Möglichkeiten die Zusammenarbeit mit Eltern weiter zu optimieren und die Ressourcen der Eltern einzubinden.	Haltung Wir bringen den Eltern Offenheit und Verständnis entgegen Die Beziehungsarbeit steht am Anfang und ist ein Grundstein für eine gut funktionierende Zusammenarbeit. Wir pflegen einen lösungsorientierten Ansatz. Das Reglement des Elternrats ist überarbeitet und seit Schuljahr 2017/2018 in Kraft. Die Elterndelegierten haben Visionen erarbeitet. Wir kommunizieren mit den Eltern via «Klapp»	Wir unterstützen den Elternrat bei seinen Vorhaben. Gemeinsam mit Eltern organisieren wir Anlässe (Erzählnacht, Sommerpicknick).	Pandemie Austausch via Zoom, MS Teams Elternbildungsabende finden trotz Pandemie statt.	Einführung Kommunikationstool «Klapp»	50 Jahre Vogtsrain Gemeinsam gestalten wir das Jubiläumsfest

Thema	Bezug/ Herkunft	Zielsetzung	Ist-Zustand	2020	2021	2022	2023
Schulmanagement							
Lehrplan 21	Kantonaler Auftrag	Der Lehrplan 21 wird umgesetzt.	Fachdidaktischer Input im Fachbereich Sprache. Diverse SL-Weiterbildungen Das Schulteam nutzt die Online Lerneinheiten im PHZH Kursraum. Projekttag zur kompetenzorientierten Beurteilung. Elterninformationsveranstaltung zum Lehrplan 21 in Zusammenarbeit mit der PHZH im April 2018. Erstellung NMG Curriculum Input und Austausch zur Beurteilung im kompetenzorientierten Unterricht (PHZH).	Organisation Weiterbildungen Überfachliche Kompetenzen (gemeinsam mit Betreuung) Organisation Zeitgefässe Einführung Lernlupe Beurteilung ff	Kompetenzorientierte Beurteilung ff Fachdidaktische Inputs in Sprache + Mathematik Zeitfenster für gemeinsames pädagogisches Arbeiten	LP 21 ist eingeführt. Lernlupe wird in 5.+6. eingesetzt.	
Überarbeitung Betriebskonzept	Städtischer Auftrag	Das Betriebskonzept muss den aktuellen Vorgaben und Gegebenheiten angepasst werden.	Die Schule Vogtsrain verfügt über ein Betriebskonzept, letztmals überarbeitet im April 2011. 2022: Das Betriebskonzept wurde überarbeitet und wurde vom Team und der Behörde abgenommen	Überarbeitung des Betriebskonzepts gemäss Leitfaden bis Ende Schuljahr	x	Betriebskonzept wurde überarbeitet und abgenommen	
Personalführung Classroom Walkthrough	Auf Initiative der Schulleitung	Der Dialog über Unterricht und Lernen soll intensiviert werden. SL festigt die Beziehungen zu den SuS.	Bis 2020 SL besucht die Lehrpersonen im Rahmen des MAGs oder MABs während einer Lektion pro Schuljahr. «Classroom Walkthrough» wird angewandt. Ein Leitfaden ist erstellt. Look Fors werden mit dem PT erarbeitet. Roadmap ist eingeführt. Seit 2020 Umstellung des MAB Verfahrens – SL besucht LP eine ganze Lektion. CWT wird bis auf weiteres ausgesetzt.	Weiterführung Evaluation Anwendung Roadmap	x	Einführung MAB Verfahren	ff neues MAB Verfahren